

BESCHLUSSVORLAGE V201/14 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Amt für Informations- und Datenverarbeitung
	Kostenstelle (UA)	0210
	Amtsleiter/in	Herr Dr. Johann Werner
	Telefon	3 05-11 00
	Telefax	3 05-11 20
E-Mail	edv@ingolstadt.de	
Datum	27.03.2014	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	03.04.2014	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Ersatzbeschaffung der zentralen Aktiven Netzwerkkomponenten für Stadtverwaltung, angeschlossene Beteiligungen und Schulen.

- Projektgenehmigung

(Referent: Herr Dr. Lösel)

Antrag:

Die Projektgenehmigung zur Ersatzbeschaffung der zentralen Aktiven Netzwerkkomponenten wird erteilt.

gez.

Dr. Christian Lösel
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 202.300 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten 17.850 €	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: 0.021000.611000 <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 1.021000.935110	Euro: 17.850 202.300
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Im Computer-Netzwerk der Stadt Ingolstadt einschließlich angeschlossener Beteiligungen und Schulen sind derzeit ca. 270 Switche des Herstellers Alcatel-Lucent in Einsatz. Damit werden aktuell ca. 75 Gebäude, 200 Server, 2000 PCs aus allen Verwaltungsteilen, 1500 PCs in den Schulen, 30 Anlagenteile der zentralen Telefonanlage, 200 VoIP-Telefone und zahlreiche weitere diverse Peripherie miteinander verbunden.

Die Analysen des flächendeckenden Netzwerk-Ausfalls vom 21.-23. Oktober 2013 haben ergeben, dass das seit Jahren gewachsene, aber in der Struktur prinzipiell unverändert gebliebene Netz ein vollkommen neues Design benötigt. Konkret muss von einem geschichteten Netz zu einem OSPF-gerouteten Netz übergegangen werden. Der bisher genutzte zentrale Core-Switch im Rechenzentrum des Neuen Rathauses ist bereits über 4 Jahre im Einsatz und müsste gegen Ende des Jahres ersetzt werden. Er soll nun schon vorab durch ein ausfallsicheres, untereinander vermaschtes Geflecht aus so genannten Data-Center-Switchen des Herstellers Alcatel-Lucent abgelöst werden. Nur so kann ein weiterer flächendeckender Netzausfall sicher verhindert werden.

Die Kosten werden wie folgt geschätzt (alle Angaben netto):

- Konzepterstellung: ca. 10 T€
- Investition: ca. 150 T€
- Installation und Schulung: ca. 10 T€
- Jährlichen Support: ca. 15 T€

Insgesamt werden die Kosten für zwei Jahre somit auf ca. 238 T€ brutto geschätzt. Die installierte Hardware soll 5 Jahre in Einsatz bleiben.

Die Haushaltsmittel für Konzept, Investition und Installation sind auf Haushaltsstelle 1.021000.935110 vorhanden.

Die Supportkosten für 2014 sind auf HH-Stelle 0.021000.611000 vorhanden und müssen für 2015 bereitgestellt werden.